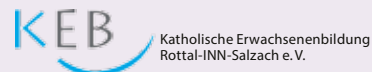


14. März 2022



Reihe Erfüllt Leben – erfüllt Sterben

Im Gespräch mit Dr. Johannes Brantl, Prof. für Moraltheologie: Entscheidung durch Unterscheidung
Gesprächsvortrag

Eine theologisch – ethische Spurensuche angesichts der vielen gesellschaftlichen Herausforderungen und Entwicklungen: Coronakrise, Klimakrise, Digitalisierung, Arbeitsbelastung, Vereinsamung, die Frage nach dem würdigen Sterben... und das Gefühl der Ohnmacht und Unsicherheit. Und dahinter immer die Frage: Was ist richtig, was ist falsch, was ist zu tun und was zu unterlassen...

Datum/Uhrzeit: Montag, 14. März 2022 um 18.00 Uhr
Ort: Dekanatshaus, Kapellplatz 8, Altötting
Referent: Prof. Johannes Brantl
Anmeldung: Telefon 08671-4144
E-Mail: sekretariat@keb-ris.de

23. März 2022

Keine Angst vor Zweifeln!

Gesprächsvortrag

Die Referentin versteht sich als eine fortwährend Lernende. Aus ihrer Geschichte und ihrem Alltag weiß sie, wie herausfordernd das Leben manchmal sein kann und wie gut es tut, auf diesem Weg einfühlsame Begleitung auf vielerlei Weise zu erfahren. „Das Leben ist ein Geschenk – schwer und schön zugleich. Sie wünscht mir und dir, am Ende einmal sagen zu können: Es war mir eine Ehre, gelebt zu haben!“

Datum/Uhrzeit: Mittwoch, 23. März 2022 um 9.30 Uhr
Ort: Dekanatshaus, Kapellplatz 8, Altötting
Referentin: Claudia Stangl
Anmeldung: Telefon 08671-4144;
E-Mail: sekretariat@keb-ris.de

29. März 2022

Im Gespräch mit Pater Jörg Müller: Nur Versöhnte sterben erlöst.

Gesprächsvortrag

Nicht wenige Menschen sterben unversöhnt. Erlittene Kränkungen, Ungerechtigkeit und mangelnde Bereitschaft zur Vergebung, oft auch hinausgeschobene Klärungen machen das Leben schwer, aber auch das Sterben. Aber

ohne Vergebung gibt es keine Kern-Heilung. Sorgen Sie dafür, dass Sie am Abend des Tages Frieden haben; dann können Sie auch am Abend des Lebens befreit loslassen. Wer diese heilende Erfahrung gemacht hat, findet zu einer tragfähigen spirituellen Ausrichtung seines Lebens. Jörg Müller stellt die Fragen nach Schuld und Vergebung, nach dem Glauben und dem liebenden Gott in den Mittelpunkt seiner Praxis. Er berichtet von Lebensänderungen und Heilungen, indem er auf die religiösen Fragen der Ratsuchenden einging.

Datum/Uhrzeit: Dienstag, 29. März 2022 um 16.00 Uhr
Ort: Dekanatshaus, Kapellplatz 8, Altötting
Referent: P. Dr. Jörg Müller SAC
Anmeldung: Telefon 08671-4144
E-Mail: sekretariat@keb-ris.de

7. April 2022

Wo ist die Oma jetzt?

Vortrag und Diskussion

Kinder unterstützen, die mit Tod und Trauer in Berührung kommen.

Unsere Kinder stellen viele Fragen und sind von Natur aus neugierig und interessiert. Das bedeutet aber, dass sie uns immer wieder auch nicht ganz leicht zu beantwortende Fragen zu Sterben und Tod zumuten. „Wo ist die Oma jetzt?“ „Warum mag der liebe Gott, dass Menschen sterben?“ Diese Fragen fordern uns heraus, denn jeder von uns Erwachsenen hat schon Erfahrungen mit Sterben und Tod von nahestehenden Menschen gemacht. Und wir wollen ja Antworten geben, die Kindern weiterhelfen und nicht nur ver-trösten sondern wirklich trösten. Es wird schnell klar: Tod und Trauer gehören zum Leben und sollten auch oder gerade für Kinder nicht tabuisiert werden.

An diesem Abend stellen wir uns dem Thema Tod und Sterben. Wir kommen miteinander ins Gespräch über hilfreiche und auch störende eigene Erfahrungen. Wir reflektieren mögliche Antwortversuche auf wirklich große und oft schwer zu beantwortende Fragen. Wir schauen, wie wir uns selbst stärken können und auch unseren Kindern zur Stütze werden in belastenden Zeiten, die uns das Leben zumutet.

Datum/Uhrzeit: Donnerstag, 7. April 2022, 19.30 Uhr
Ort: Stadtbibliothek Burghausen, Stadtplatz 109, Burghausen
Referent: Johann Salzinger
Anmeldung: Telefon 08671/4144 (KEB) oder online unter www.keb-ris.de

Ärztliche Zusatz-Weiterbildung

12. Basiskurs Palliativmedizin Altötting

Teil I 4./5. März 2022
Teil II 18./19. März 2022
Teil III 29./30. April 2022

Kooperationsprojekt des Hospizvereins Altötting und des INN-KLINIKUM Altötting und Mühldorf zur Verbesserung der palliativmedizinischen und -pflegerischen Versorgung in der Region.

Kursleitung: Dr. med. Johannes F. Spes,
Leiter der Sektion Hämatologie/Onkologie und Palliativmedizin, Med. Klinik II, InnKlinikum Altötting und Mühldorf
Dr. med. Th. Alexandra Fuchs, Chefarztin,
Palliativmedizin,
Rottal-Inn Kliniken, Pfarrkirchen

Start der Hospizbegleiter-Ausbildung
im September 2022.

Hospizverein im Landkreis Altötting e. V.

Postfach 13 60 · 84497 Altötting

E-Mail: info@hospizverein-aoe.de

Telefon: 08671 884616 · Mobil: 0175 4122467

Fax: 08671 884698

Internet: www.hospizverein-aoe.de

Alle unsere Vorhaben und Projekte werden durch Spenden finanziert. Bitte unterstützen Sie unsere Arbeit! Herzlichen Dank!

Spendenkonto:

Sparkasse Altötting-Mühldorf
BLZ 711 510 20 · Konto-Nr. 33 27
IBAN DE73 7115 1020 0000 0033 27
BIC BYLADEM1MDF
Gläubiger-ID: DE91 ZZZ 00000144801

Palliatives Versorgungsnetzwerk im Landkreis Altötting

Veranstaltungs- Programm 2022



In Zusammenarbeit mit der  Katholische Erwachsenenbildung Rottal-INN-Salzach e.V.

25. März 2022

Was spricht mein Körper und warum weiß ich nichts davon?

Die jahrhundertealte Tradition der Pantomime ist die Darstellungsform von Alexander Veit, um anschaulich die verschiedenen Formen des Körperausdrucks aufzuzeigen. Mittels dieser Kunst zeigt er die Welt der nichtverbalen Kommunikation des Alltags: Dabei geht es nicht nur um die Themen wie Haltung, Gestik oder Mimik, sondern ebenso um Zugewandtheit, Konfliktbewältigung und gelingenden sozialen Austausch. Freuen Sie sich auf eine analoge Stunde mit Humor und Tiefgang.

Ort: Bürgerhaus Burghausen

Uhrzeit: 19:00 Uhr

Referent: Alexander Veit,
Regie, Nonverbale Kommunikation, Coaching

Kosten: 9,00 Euro
5,50 Euro ermäßigt für Schüler und Studenten

Begrenzte Teilnehmerzahl!

Kartenvorverkauf: Burghauser Touristik.

26. März 2022

Abschied - Trauer - Trost Tagesseminar

Was hilft und tröstet uns in Zeiten der Trauer? Unser Leben ist und bleibt verletzlich, niemand kann uns sagen, wohin die Reise führt. Wir wissen nur, dass wir an Schmerz, Verlust, Trauer und schließlich Tod nicht vorbeikommen. Die Trauer um einen geliebten Menschen, um verlorene Lebensträume, verpasste Chancen, um das ungelebte Leben tut weh, kann uns aber auch in eigene Tiefen führen und uns mit neuen Möglichkeiten des Lebens in Berührung bringen. Dem will dieser Kurs nachgehen.

Uhrzeit: 9.00-18.00 Uhr

Ort: Hl. Geist, Spitalgasse 207, Burghausen

Referentin: Margret Döberl

Gebühr: 50 Euro inkl. Verpflegung

Anmeldung: Telefon 08677/917070

E-Mail: hdb-heiliggeist@bistum-passau.de

7. April 2022

»Der Umgang mit Leid – eine spirituelle Herausforderung?«

Vortrag und Gespräch

In diesem Gesprächsvortrag fließt die persönliche Erfahrung der Referentin mit dem Versterben eines nahestehenden Angehörigen und Ihr Umgang mit Leid auf der spirituellen Ebene ein. Die spirituelle Basis gründet auf der Lehre der christlichen Mystik.

Ort: Stadtbücherei, Kapuzinerstr. 19, Altötting

Referentin: Rosmarie Maier,
goldener Bildungsweg

Anmeldung: Telefon 08671/4144 KEB

3. Mai 2022

Hospizarbeit – Leben mit dem Sterben

Infoabend Hospizbegleiter – Ausbildung

Der Hospizverein im Landkreis Altötting stellt sich vor.

- Hospizarbeit konkret
- Anforderungen und Voraussetzungen für eine mögliche Mitarbeit
- Klärung von Fragen zum ehrenamtlichen Dienst
- Kooperation mit dem Hospizverein Altötting

Veranstaltungsort: Dekanatshaus, Kapellpl. 8, Altötting

Uhrzeit: 19:00 Uhr

6. Mai 2022

Letzte Hilfe

AM ENDE WISSEN WIE ES GEHT

Sterbebegleitung ist keine Wissenschaft, sondern ist auch in der Familie und der Nachbarschaft möglich.

An diesem Abend vermittelt der Hospizverein Altötting Basiswissen, Orientierungen und einfache Handgriffe. Der Kurs richtet sich an Angehörige, Interessierte sowie besonders engagierte Personen in Besuchsdiensten.

Der Kurs wird kostenfrei angeboten – ein Wertschätzungsbeitrag ist erwünscht.

Uhrzeit: 16:00–20:00 Uhr

Ort: Mehring

Begrenzte Teilnehmerzahl!

Anmeldung dringend erforderlich!

Die Anmeldefrist endet 14 Tage vor Veranstaltungsbeginn.

15. Juli 2022

Humor in der Hospizarbeit

Humor in der Hospizarbeit und Palliativmedizin, ist das nicht ein Widerspruch? Humor hilft auf vielen unterschiedlichen Ebenen: Schwierige Situationen werden leichter erträglich, sowohl für Patienten wie auch für Angehörige oder das behandelnde Team. Dies schließt die physische, psychische, aber auch spirituelle Ebene ein. In diesem Workshop werden auf humorvolle Weise die Grundlagen der Humorentstehung vermittelt, erklärt, wie sich Humor im Verlauf des Lebens verändert und wie wir Humor im privaten wie auch beruflichen Alltag einsetzen können.

Ort: Stadtsaal Neuötting

Uhrzeit: 19:00 Uhr

Referent: Prof. Dr. Dr. Berend Feddersen,
Spezialisierte Ambulante Palliativversorgung
Klinik für Palliativmedizin Universität München

Kosten: 9,00 Euro
5,50 Euro ermäßigt für Schüler und Studenten

Begrenzte Teilnehmerzahl!

9. März und 7. November 2022

KAIROS

Gesprächsabend - Ein Zeuge der Zeit spricht zu einem Thema der Zeit

Begegnung mit unserer Zeit, mit ihren Menschen und Fragen. Packen Sie die Gelegenheit, den »Kairos« beim Schopf. Kommen Sie zum Treffpunkt und lassen sich davon überraschen, welche interessante Persönlichkeit zu einem gerade aktuellen Thema etwas zu sagen hat.

Uhrzeit: jeweils 20.00 Uhr

Ort: Hl. Geist, Spitalgasse 207, Burghausen

Anmeldung: Telefon 08677/917070 oder

E-Mail: hdb-heiliggeist@bistum-passau.de

6. April 2022

Assistierter Suizid – Assistierter Suizid – Wenn das Leben unerträglich scheint

Referent: OA Dr. med. Johannes F. Spes,
Leiter der Palliativmedizin
Medizinischen Klinik II
InnKlinikum Altötting

11. Mai 2022

Der Tod – so bunt wie das Leben

Referent: Frau Spielberger,
Mein Leben – mein Abschied

22. Juni 2022

Krebs und Psyche

Referent: Dr. med. phil. Stefan Rieger,
Sektionsleiter med. Psychologie und
klinische Sozialarbeit InnKlinikum
Burghausen

16. November 2022

Vorsorge-Nachlassregelung

Referent: OA Dr. med. Johannes F. Spes,
Leiter der Palliativmedizin
Medizinischen Klinik II
InnKlinikum Altötting

Referent: Herr Michael Habel,
Notar

Vorträge jeweils mittwochs von 19:00 bis 21:00 Uhr

Ärzte und Pflegenden erhalten im Anschluss an unsere Fortbildungen eine Teilnahmebescheinigung und voraussichtlich 2 Punkte seitens der Landesärztekammer.